
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

PÜRSÜN: HAUSÄRZTE BRAUCHEN FÜRS IMPFEN KEIN PILOTPROJEKT

11.03.2021

- **Freie Demokraten fordern Einbindung aller Hausärzte**
- **Landesregierung hinkt bei Organisation hinterher**
- **Mit unverzüglichen Impfungen Boden gut machen**

WIESBADEN – Yanki PÜRSÜN, gesundheitspolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, hat die Landesregierung aufgefordert, Corona-Impfungen durch Hausärzte unverzüglich überall zu ermöglichen: „In diesem Monat erst ein Pilotprojekt mit 50 Praxen vorzuschalten, ist ein unnötiger Zwischenschritt, der zu überflüssiger Bürokratie führt. Die Landesregierung wäre gut beraten, die Hausärzte einfach machen zu lassen. In deren Praxen werden täglich Menschen geimpft – Hausärzte kennen ihre Patientinnen und Patienten und deren Gesundheitszustand. Sie wissen sehr gut, wie sie mit Impfstoff umzugehen und Impfungen zu verabreichen haben“, erklärt Pürsün. Die Freien Demokraten haben schon seit Monaten eine Einbindung der Hausärzte in die Impforganisation gefordert.

„Wichtig ist, dass der vorhandene Impfstoff so schnell wie möglich zu den Menschen kommt. Jede vorgenommene Impfung bedeutet einen kleinen Schritt auf dem Weg zur angestrebten Herdenimmunität und damit zur Aufhebung der Einschränkungen“, macht Pürsün deutlich. „Leider hinkt die Landesregierung bei der Organisation der Corona-Impfungen immer hinterher. Mit der schnellen Einbindung aller Hausärzte könnte Boden gut gemacht werden.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de